

571886-2026 - Wettbewerb

Österreich – Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser) –
Sequenziergerät Humangenetik
OJ S 158/2026 18/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Universität Innsbruck
E-Mail: sc-recht@i-med.ac.at
Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sequenziergerät Humangenetik
Beschreibung: Bei der geplanten Neuanschaffung handelt es sich um ein Next Generation Hochdurchsatz-Sequenziergerät zur Humangenomsequenzierung („Sequenziergerät“). Ein derartiges Gerät wird benötigt, um eine zeitgemäße Diagnostik von Erbkrankheiten in Ti-rol und Österreich sicherzustellen, den steigenden Anforderungen in der Erforschung seltener Erbkrankheiten Rechnung zu tragen und die Teilnahme an nationalen und internationalen Forschungsprojekten, etwa im Bereich der Humangenomforschung, zu ermöglichen. Das Sequenziergerät soll Short-Read-Genomanalysen mit einer Leselänge von etwa 70 bis 150 Nukleotiden in kurzer Zeit und mit hohem Probendurchsatz durchführen können. Angestrebt wird eine Kapazität von rund 4.000 Proben pro Jahr.
Kennung des Verfahrens: 4bdc928d-5104-486b-a82f-2a7dbdae5593
Interne Kennung: V26/11r
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)
Zusätzliche Einstufung (cpv): 38430000 Erkennungs- und Analysegeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Österreich
Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sequenziergerät Humangenetik

Beschreibung: Bei der geplanten Neuanschaffung handelt es sich um ein Next Generation Hochdurchsatz-Sequenziergerät zur Humangenomsequenzierung („Sequenziergerät“). Ein derartiges Gerät wird benötigt, um eine zeitgemäße Diagnostik von Erbkrankheiten in Ti-rol und Österreich sicherzustellen, den steigenden Anforderungen in der Erforschung seltener Erbkrankheiten Rechnung zu tragen und die Teilnahme an nationalen und internationalen Forschungsprojekten, etwa im Bereich der Humangenomforschung, zu ermöglichen. Das Sequenziergerät soll Short-Read-Genomanalysen mit einer Leselänge von etwa 70 bis 150 Nukleotiden in kurzer Zeit und mit hohem Probendurchsatz durchführen können. Angestrebt wird eine Kapazität von rund 4.000 Proben pro Jahr.

Interne Kennung: V26/11r

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38000000 Laborgeräte, optische Geräte und Präzisionsgeräte (außer Gläser)

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Österreich

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/11/2026

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Siehe Verfahrensunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Siehe Verfahrensunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://i-med.vemap.com>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Beschaffungsportal der AuftraggeberIn bzw. der vergebenden Stelle.

URL: <https://i-med.vemap.com>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://i-med.vemap.com>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Medizinische Universität Innsbruck

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Universität Innsbruck

Registrierungsnummer: 9110005844309

Postanschrift: Christoph Probst Platz 1

Stadt: Innsbruck

Postleitzahl: 6020

Land, Gliederung (NUTS): Innsbruck (AT332)

Land: Österreich

E-Mail: sc-recht@i-med.ac.at

Telefon: +43 512900371861

Internetadresse: <https://i-med.vemap.com>

Endpunkt für den Informationsaustausch (URL): <https://i-med.vemap.com>

Profil des Erwerbers: <https://i-med.vemap.com>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0100

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Registrierungsnummer: 9110008059823

Postanschrift: Erdbergstraße 192 - 196

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1030

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 1601490

Fax: +43 1711238891541

Internetadresse: <http://www.bvwg.gv.at>

Endpunkt für den Informationsaustausch (URL): <http://www.bvwg.gv.at>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-9999

Offizielle Bezeichnung: vemap Einkaufsmanagement GmbH

Registrierungsnummer: TED20

Postanschrift: Berggasse 31

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1090

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: office@vemap.com

Telefon: +43 13157940

Internetadresse: <https://www.vemap.com>

Endpunkt für den Informationsaustausch (URL): <https://www.vemap.com>

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0a3ac5cd-dabb-44cf-be91-e98bd9aa6e8f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2026 15:41:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 571886-2026

